

Generalverdacht gegen Waffenbesitzer

Es gibt Pläne, dass Waffen und Munition nicht mehr mit Bargeld bezahlt werden dürfen – seit 2013 steht das in der Agenda der Kommission.

Es mag noch verständlich sein, dass es ein Verbot für komplette Bargeldzahlung im Versandgeschäft gibt (via Western Union), um auszuschließen, dass jemand mit falscher Identität kauft.

Aber ein Geschäft an der Kasse verbieten? Wo doch die Identität per Waffenbesitzkarte (WBK) geprüft wird? DAS ist ein Generalverdacht gegen alle lizenzierte Waffenhändler und -besitzer.

Im Trilog zur Feuerwaffen-Richtlinie wurde zum Glück nur die komplette Barzahlung bei Versandkäufen verboten. Es kann aber sein, dass die Pläne außerhalb der FW-Richtlinie mit einer Bargeld-Richtlinie umgesetzt werden – durch die Hintertür.